SGA | ASPE
Schweizerische Gesellschaft für Aussenpolitik
Associazione svizzera di politica estera
Association suisse de politique étrangère

foraus
Forum Aussenpolitik
Forum de politique étrangère
Forum di politica estera

ESPRESSO DIPLOMATIQUE

NO. 120/ 21.10.2015

Der "Espresso Diplomatique": kurz aber kräftig, vom aussenpolitischen Knotenpunkt foraus. Heute über bunte Blätter, die Wahlresultate und Wachstumsraten.

Die Blätter fallen von den Bäumen – und zwar immer schneller

"Es ist nun der Herbst gekommen, Hat das schöne Sommerkleid, Von den Feldern weggenommen, Und die Blätter ausgestreut, (...)"

Joseph von Eichendorff

Doch wird der bunte Herbst aufgrund des Klimawandels immer kürzer? Laut den Ergebnissen der amerikanischen Forscherin Yingying Xie verschieben sich die Phasen der Verfärbung in den nordamerikanischen Wäldern und die Bäume könnten Schwierigkeiten bekommen, alle wichtigen Nährstoffe rechtzeitig vor dem Winter aufzunehmen. Auch das Schweizer Staatssekretariat für Wirtschaft SECO widmet sich dem Thema und erarbeitet derzeit im Hinblick auf die COP 21 in Paris eine Strategie zur nachhaltigen Nutzung der Waldressourcen - allerdings geht's vor allem um das Holz jener Wälder, die gar keine Jahreszeiten kennen.

La Suisse est-elle le contre-exemple de l'Allemagne?

A l'occasion des élections fédérales, la presse étrangère a jeté un regard contrasté sur notre pays. Pour certains, le succès des partis de droite, tels que l'UDC, s'explique par la crise des réfugiés et la posture provocatrice de cette formation. A ce sujet, Libération, grand quotidien français de gauche, estime que la Suisse incarne le contre-exemple de l'Allemagne. D'autres soulignent que les élections ont précipité l'avènement d'une nouvelle star politique : Roger Köppel. Ceci dit, les médias internationaux sont unanimes pour considérer que cette « poussée à droite » est tout sauf une surprise.

Beziehungsstatus: Wachstum

Die Wachstumsraten der Schwellenländer haben sich in den letzten Jahren jenen der Industrieländer angenähert. Diese fast schon intime Nähe bei nur 1.5 Prozentpunkten Unterschied haben wir unter anderem den Nachwirkungen der Wirtschaftskrise zu verdanken. Die Zukunft eines gemeinsamen Wachstums hängt aber mehr von der Technologie und ihrem ökonomischen Einfluss ab. Gerade in der ICT-Branche kann die Schweiz bei den allgemeinen Rahmenbedingungen noch etwas nachlegen. Die Prognosen für das jährliche Wachstum des helvetischen BIPs sehen dann auch einen leichten Rückgang im Trend von 1.47 in den

kommenden 12 Monaten auf 1.31 in 2050 vor. Durch Standortförderung kann die Schweiz dem entgegenwirken und an ihrem Vorsprung basteln.

Kurzmitteilungen

Begleite Syrische Flüchtlinge über 1’000 Meilen!

Philipp Theisohn erklärt, warum wir heute viele Dienstleistungen mit unseren Daten bezahlen.

Für die Agenda

HEUTE! 21. Oktober: „Wissen in Gesellschaft #4 Sehnsucht nach Souveränität“

Vortrag von **Prof. Marti Koskenniemi**. Anschliessende Diskussion mit **Prof. Svenja Goltermann**, **Dr. Fanny de Weck** und **Stefan Schlegel** (lic. iur.). Mit Simultanübersetzung.

Veranstalter: Zentrum «GESCHICHTE DES WISSENS», ETH & Universität Zürich. Unterstützt von *foraus*.

Freitag, 21.10.2015, 19:00-21:00 Uhr, Cabaret Voltaire Spiegelgasse 1, 8001 Zürich.

Weitere Informationen

23 octobre: "Building Transparency into African Oil, Gas and Mining"

Conférence avec **Bady Baldé** (Regional Director for Central Africa and Madagascar, EITI), **Andrew Gowers** (Global Head of Corporate Affairs, Trafigura), **Ali Idrissa** (National Coordinator for Niger, Réseau des organisations pour la transparence et l’analyse budgétaire (ROTAB)), **Florent Michel Okoko** (Advisor to the Minister of Economy & Finance, Congo).

Organisateur: journal International Development Policy, IHEID.

Anmeldung

Vendredi, 23.10.2015, 12h30-14h00, Maison de la Paix, Auditorium Pictet A, Chemin Eugène-Rigot, Genf.

Plus d'informations

28. Oktober: „Putin verstehen. Sicherheitspolitische Entwicklungen angesichts des neuen russischen Selbstbewusstseins“

Diskussion mit **Botschafter Christian Catrina** (Chef Sicherheitspolitik VBS), **Carsten Goehrke** (Prof. Universität Zürich); **Max Schmid** (Korrespondent von SRF in Moskau), **Botschafter Nicolas Brühl** (Abteilung Europa, Zentralasien), **Dr. Dieter Kläy**.

Verantstalter: Sicherheitspolitik VBS (Patronat), Chance Schweiz – Arbeitskreis für Sicherheitsfragen, Landeskonferenz der militärischen Dachverbände, Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich, SGA.

Mittwoch, 28.10.2015, 18:30-20:00 Uhr, Zunfthaus zur Waag, Zunftsaal Münsterhof 8, Zürich.

Weitere Informationen

29. Oktober: „Die Schweizerische Entwicklungszusammenarbeit 2015: wie wird "Erfolg" gemessen?“

Konferenz mit **Andreas Kirchschläger** (CEO, elea Foundation for Ethics in Globalization), **Jean-Marc Clavel** (Stellvertretender Chef des Direktionsstabs, DEZA/EDA), **a. Nationalrat Hans-Jürg Fehr**, **Dr. Richard Gerster** (Direktor Gerster Consulting), **Melchior Lengsfeld** (Geschäftsleiter Helvetas IC), **Dr. Christof Münger** (Ressortleiter Ausland, Tages-Anzeiger), **Nationalrätin Dr. Kathy Riklin**, **Adina Rom** (Programmleiterin Entwicklungspolitik *foraus*). Begrüssung und Eröffnung durch Präsidenten SwissDiplomats – ZurichNetwork.

Veranstalter: SwissDiplomats.

Anmeldung bis 23. Oktober

Donnerstag, 29.10.2015, 18:00-20:00 Uhr, Universität Zürich, Raum KOL-F-118 (im Hauptgebäude) Rämistrasse 71, 8006 Zürich.

Weitere Informationen

29. Oktober: "BEPS und erhöhte Transparenz: Die neue Steuerwelt in der EU und ihre Auswirkungen für Unternehmen und Berater"

Vortrag von **Heinz Zourek** (Generaldirektor der Generaldirektion Steuern und Zollunion der Europäischen Union).

Veranstalter: EIZ, Fachstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich.

Eintritt frei. Platzzahl beschränkt. Keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, 29.10.2015, 18:30-19:45 Uhr, Hörsaal KOL-F-101, Universität Zürich, Rämistrasse 71, Zürich.

Weitere Informationen

29. Oktober: „OPENING NIGHT: The Long Journey - UNRWA Exhibition @Photobastei“

Ausstellungseröffnung mit **Uta Boelhoff** (Director UNRWA in Jerusalem) und

Thomas Oertle (Head of Middle East and North Africa division at the Swiss Ministry of Foreign Affairs).

Veranstalter: National Committee for UNRWA in Switzerland.

Donnerstag, 29.10.2015, 21:30-23:30, Photobastei 2.2, Sihlquai 125, 8005 Zürich.

Weitere Informationen

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie in unserer Agenda.

Mit besten Grüssen,

Gret Haller

Präsidentin Schweizerische Gesellschaft für Aussenpolitik

Emilia Pasquier

Geschäftsführerin foraus - Forum Aussenpolitik

*PS: Wir freuen uns immer über Hinweise auf spannende Themen, Personen und Termine - direkt an **office@foraus.ch**.*